

Fallsammlung Umsatzsteuer

Klausurentraining

Von

Dipl.-Finanzwirt Ralf Sikorski

2., neu bearbeitete Auflage

ERICH SCHMIDT VERLAG

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

Weitere Informationen zu diesem Titel finden Sie im Internet unter

<https://ESV.info/978-3-503-24239-9>

Zitiervorschlag:

Sikorski, Fallsammlung Umsatzsteuer, 2. Auflage

- 1. Auflage 2023
- 2. Auflage 2026

ISBN 978-3-503-24239-9 (gedrucktes Werk)

ISBN 978-3-503-24240-5 (eBook)

DOI <https://doi.org/10.37307/b.978-3-503-24240-5>

Alle Rechte vorbehalten.

© 2026 Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG

Genthiner Straße 30 G, 10785 Berlin

info@ESVmedien.de, www.ESV.info

Die Nutzung für das Text und Data Mining ist ausschließlich dem Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG vorbehalten. Der Verlag untersagt eine Vervielfältigung gemäß § 44b UrhG ausdrücklich.

Druck: docupoint, Barleben

Vorwort

Solange es Menschen gibt, die glauben, das Steuerrecht sei ein Geschenk des Gesetzgebers an die Wissenschaft, wird der Wunsch nach einem einfachen Steuerrecht unerfüllt bleiben.

Das Steuerrecht in Deutschland ist völlig aus dem Ruder gelaufen und kommt nicht zur Ruhe. Es begegnet seit Jahren einer Regelungsflut, die ihresgleichen sucht und somit den Praktiker immer wieder aufs Neue fordert. Weil offenbar jedes politische Problem durch Änderungen des Steuerrechts begleitet werden muss, wird der Gesetzgeber nicht müde, aktuelle Beratungsfelder zu eröffnen, die von der Finanzverwaltung mit einer Flut von Verwaltungsanweisungen begleitet werden und infolgedessen auch die Finanzgerichtsbarkeit intensiv beschäftigen. Die Gesetzgebung ist kurzlebig und folglich für den Praktiker kaum noch nachvollziehbar, geschweige denn beherrschbar. Gerade das Umsatzsteuergesetz war in den letzten Jahren mehrfach Gegenstand von Änderungsgesetzen, nicht wenige davon ziemlich sinnentleert wie beispielsweise die Neuregelung zu den Gutscheinen.

Kein Wunder, dass die Umsatzsteuer schon auf dem Weg in einen finanzwirtschaftlichen Beruf eine große Prüfungshürde darstellt. Der Umsatzsteuer-Anwendungserrlass, der permanent aktualisiert wird und im Internet als Download bereitsteht, hat zwischenzeitlich einen Seitenumfang von über 900 Seiten. Und obwohl der Umfang ständig wächst, entdeckt man in der Praxis doch immer wieder Problemfelder, die dort gar nicht angesprochen sind.

In Ergänzung zu den Bänden „Basiswissen Umsatzsteuer“ und „Spezialwissen Umsatzsteuer“ soll dieser Band die Kenntnisse im Umsatzsteuerrecht anhand von komplexen Übungsfällen strukturieren und vertiefen. Das Buch richtet sich daher in erster Linie an Prüfungskandidaten zur Vorbereitung auf Prüfungen in diesem Fachbereich, die anhand konkreter Fälle ihr Wissen prüfen, wiederholen und ordnen wollen. Es eignet sich aber ebenso für den mit der Rechtsmaterie vertrauten Praktiker, der seine grundsätzlich vorhandenen Kenntnisse wieder auffrischen möchte.

Die Übungsfälle bewegen sich allesamt auf dem Niveau der bundeseinheitlichen Steuerberaterprüfung oder der Prüfungen der Hochschulen für Finanzen der Bundesländer zur Erlangung des Titels eines Diplom-Finanzwirts. Sie sind komplex und themenübergreifend, wie man das in Prüfungsklausuren vorgelegt bekommt. Ich habe gleichwohl eine gewisse Einteilung nach Themenschwerpunkten vorgenommen, um ein gezieltes Wiederholen und konkreteres Arbeiten zu ermöglichen. Die Themenüberschneidungen dabei sind gewollt, weil isoliertes Einzelwissen in einer Prüfungsklausur gerade nicht abgefragt wird. Vorangestellt habe ich deshalb jeder Aufgabe einen kurzen Hinweis auf die inhaltlichen Schwerpunkte.

Und nach dem Durcharbeiten dieser Lektüre werden Sie besser verstehen, warum das Finanzgericht Köln entschied, dass die *„Tätigkeit eines Steuerberaters auch vornehmlich zum Zweck der Befriedigung persönlicher Neigungen betrieben werden kann.“*¹ Dem möchte ich allerdings energisch widersprechen: Nein, eigentlich neigen alle Angehörigen dieses Berufsstandes zur Selbstkasteiung und üben ihre Tätigkeit ausschließlich zur Befriedigung dieser persönlichen Neigungen aus. Gottlob kann man aber gleichwohl ganz gut davon leben.

Viel Spaß und wenig Prüfungsfrust wünscht

Dorsten
im Sommer 2026
Ralf Sikorski

1 FG Köln vom 19.5.2010, 10 K 3679/08, EFG 2010 Seite 1411.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Allgemeine Bearbeitungshinweise	11
Besondere Bearbeitungshinweise	13
A. Geschäftsveräußerung im Ganzen und andere nicht steuerbare Vorgänge	15
Aufgabe 1: Lieferung, Schadenersatz, Forderungsausfall, Entgeltminderung	17
Aufgabe 2: Uneinbringlichkeit von Forderungen, Schadenersatz	21
Aufgabe 3: Geschäftsveräußerung im Ganzen, Leistungsbeziehungen zwischen Gesellschaften und ihren Gesellschaftern	23
B. Kommissionsgeschäfte, Agenturgeschäfte, Vermittlungsleistungen	29
Aufgabe 1: Kommissionsgeschäfte, Ausfuhrlieferungen, Einfuhren, Übergang der Steuerschuldnerschaft	31
Aufgabe 2: Vermittlungsleistungen, fehlerhafter Steuerausweis, unentgeltliche Wertabgabe	35
Aufgabe 3: Vermittlungsleistungen, innergemeinschaftliche Fernverkäufe, Vorsteuerabzug, unrichtiger Steuerausweis, Rechnungskorrektur	39
Aufgabe 4: Vermittlungsleistungen, Gutschrift, Teilleistungen, Übergang der Steuerschuldnerschaft	43
C. Werklieferungen und Werkleistungen	47
Aufgabe 1: Werklieferungen, Vermietung von beweglichen Gegenständen, Verbringen	49
Aufgabe 2: Werklieferung und Werkleistung, innergemeinschaftliche Lieferung, Einfuhrumsatzsteuer, innergemeinschaftliche Lieferung	53
Aufgabe 3: Werklieferung, Veräußerung von Werklohnforderungen, Vorsteuerabzug, Schadenersatz	55
D. Leistungsbeziehungen zwischen Gesellschaften und ihren Gesellschaftern	61
Aufgabe 1: Gesellschaftsgründung, Geschäftsveräußerung im Ganzen, Geschäftsführertätigkeit, Gewinnausschüttungen, Gutschriften	63
Aufgabe 2: Vermietung und Verpachtung, sonstige Leistungen, Lieferungen, unentgeltliche Wertabgaben	69

Aufgabe 3: Vermietung und Verpachtung, Mindestbemessungsgrundlage, Teilleistungen, Ausscheiden aus einer Gesellschaft, Aufteilung von Vorsteuerbeträgen, Berichtigung von Vorsteuerbeträgen	<u>75</u>
Aufgabe 4: Geschäftsführervergütung, Grundstücksüberlassung, Leistungsaustausch wie unter fremden Dritten, innergemeinschaftliche Lieferung, innergemeinschaftliches Verbringen, Mindestbemessungsgrundlage, Vorsteuerabzug, Vorsteuerberichtigung, Übergang der Schuldenhaftung	<u>83</u>
E. Leistungen an Arbeitnehmer und unentgeltliche Wertabgaben	<u>95</u>
Aufgabe 1: Leistungen an Arbeitnehmer, Arbeitgeberzuschuss, Personalrabatt, Mindestbemessungsgrundlage, PKW-Überlassung, Schadenersatz, Vorsteuerabzug	<u>97</u>
Aufgabe 2: Unentgeltliche Wertabgabe, Bemessungsgrundlage bei unentgeltlichen Wertabgaben, Mindestbemessungsgrundlage, Vorsteuerabzug, Vorsteuerberichtigung	<u>103</u>
Aufgabe 3: Unentgeltliche Wertabgabe, Bemessungsgrundlage bei unentgeltlicher Wertabgabe, Vorsteuerabzug	<u>111</u>
Aufgabe 4: Fahrzeugerwerb, Fahrzeuglieferung, innergemeinschaftlicher Fernverkauf, private PKW-Nutzung, Vorsteuerabzug, Berichtigung des Vorsteuerabzugs, Dienstleistungen an Mitarbeiter	<u>117</u>
Aufgabe 5: Unentgeltliche Wertabgaben, nicht abzugsfähige Betriebsausgaben, Vorsteuerabzug, Berichtigung der Umsatzsteuer	<u>125</u>
F. Rücklieferung und Umtausch, Schadenersatz	<u>129</u>
Aufgabe 1: Abgrenzung Lieferung und sonstige Leistung, Rückgabe oder Rückgängigmachung der Lieferung, Schadenersatz, innergemeinschaftlicher Erwerb, Vorsteuerabzug	<u>131</u>
Aufgabe 2: Rückgabe oder Rücklieferung, Änderung der Bemessungsgrundlage, Tausch mit Baraufgabe, Schadenersatz, Änderung der Bemessungsgrundlage, Factoring	<u>137</u>
Aufgabe 3: Lieferung, Kreditgewährung, Rückgängigmachung der Leistungen, Nutzungsüberlassung, Schadenersatz, Einfuhrumsatzsteuer	<u>143</u>
G. Umsatzsteuerliche Behandlung von Im- und Exporten	<u>149</u>
Aufgabe 1: Innergemeinschaftlicher Erwerb, innergemeinschaftliche Lieferung, Reihengeschäft	<u>151</u>
Aufgabe 2: Ausfuhrlieferung, innergemeinschaftliche Lieferung, innergemeinschaftlicher Erwerb, Besorgungsleistung, Vorsteuerabzug, Schadenersatz	<u>157</u>

Aufgabe 3: Lieferungen und sonstige Leistungen, Einfuhr, Lieferungen im Reihengeschäft, Vermittlungsleistung	163
Aufgabe 4: Kommissionsgeschäft, Ausfuhrlieferung, Reihengeschäft, Anzahlungen, Einfuhr, Schadenersatz, Änderung der Bemessungsgrundlage	167
Aufgabe 5: Werklieferungen, innergemeinschaftlicher Erwerb, Einfuhr, Einfuhrumsatzsteuer	173
H. Vermietung von Grundstücken und Option zur Umsatzsteuerpflicht	177
Aufgabe 1: Vermietungsleistungen, Verzicht auf Steuerbefreiungen, Vorsteuerabzug, Zuordnung und Aufteilung von Vorsteuerbeträgen	179
Aufgabe 2: Vermietungsumsätze, innergemeinschaftlicher Erwerb, Einfuhr und Einfuhrumsatzsteuer, Beförderungsleistungen, Vorsteuerabzug, Änderung der Verhältnisse beim Vorsteuerabzug und Vorsteuerberichtigung	185
Aufgabe 3: Unternehmer, Rahmen des Unternehmens, Vermietung und Verpachtung, Verzicht auf Steuerbefreiung, Vorsteuerabzug, Berichtigung des Vorsteuerabzugs	191
I. Weitere Probleme zum Vorsteuerabzug und zur Vorsteuerberichtigung	199
Aufgabe 1: Geschäftsveräußerung im Ganzen, unentgeltliche Wertabgabe, Verzicht auf Steuerbefreiungen bei Vermietungsumsätzen, Vorsteuerabzug und Vorsteuerkorrektur	201
Aufgabe 2: Vermietung und Verpachtung von Grundstücken, Gebäude auf fremden Grund und Boden, Versteuerung von Anzahlungen, Vorsteuerabzug, Übergang der Steuerschuldnerschaft	209
Aufgabe 3: Vorsteuerabzug, Vorsteuerberichtigung	215
Aufgabe 4: Geschäftsveräußerung im Ganzen, Grundstücksübertragung, Vorsteuerabzug, Vorsteuerberichtigung	219
J. Sonderregelungen im Umsatzsteuerrecht	227
Aufgabe 1: Differenzbesteuerung, tauschähnlicher Umsatz, innergemeinschaftlicher Erwerb, innergemeinschaftliches Verbringen, Beförderungsleistung, Übergang der Steuerschuldnerschaft	229

Aufgabe 2: Differenzbesteuerung, Sicherungsübereignung, Übergang der Steuerschuldnerschaft, Änderung der Bemessungsgrundlage	<u>237</u>
Aufgabe 3: Innergemeinschaftlicher Erwerb neuer Fahrzeuge, Ausfuhrlieferungen, Reihengeschäfte, Ist-Versteuerung von Anzahlungen, Übergang der Steuerschuldner- schaft, Vorsteuerabzug	<u>241</u>